

4.

Nach Preßburg.

Erster Tag. Auf der Eisenbahn von Wien nach Gänserndorf	1 ¹ / ₂ Stunde.
Dann mit dem Stellwagen von Gänserndorf nach Preßburg	5 »
Aufenthalt und Nachtlager in Preßburg.	
Zweiter Tag. Mit dem Stellwagen von Preßburg nach Gänserndorf	5 »
Auf der Eisenbahn von Gänserndorf nach Wien ..	1 ¹ / ₂ »
<hr/>	
Also im Ganzen 13	Stunden.

Sehenswerthes auf dieser Route: Auf der Hinfahrt: das historisch merkwürdige Schlachtfeld bei Wagram. Wagram selbst war am 5. und 6. Juni 1809 der Mittelpunkt des blutigen Treffens. Am Rußbach ward am hartnäckigsten gestritten. Unter den Grabhügeln an dem kleinen Wäldchen, rechts außerhalb Wagram, liegen mehrere österreichische Krieger, in jenem heiligen Kampfe gefallen, beerdigt. Man sieht auf dieser Fahrt ringsum die in jener Schlacht berühmt gewordenen Orte: Süßenbrunn, Porbersdorf, Aderflaa, Ransdorf, Ober-Siebenbrunn, Markgraf-Neusiedel, u. s. w. Auf dem Wege von Gänserndorf nach Preßburg ist besonders Schloßhof merkwürdig. Einst Besizung des Prinzen Eugen, ging es nach dessen Tode später an den k. k. Hof über. Das Schloß ist höchst sehenswerth. Hier wurde 1766 die Vermählung der Erzherzogin Maria Christina, Tochter Ihrer Majestät der